

# Antrag Nr. 24-F-02-0033

## CDU

---

### Betreff:

Finanzielle Ausstattung der Aktiven Bodenpolitik  
-Antrag der CDU-Fraktion vom 4.. Dezember 2024-

### Antragstext:

Mit Beschluss Nr. 0587 vom 15. Dezember 2022 zu Sitzungsvorlage Nr. 22-V-05-0047 wurde der Fonds Aktive Bodenpolitik / Neukonzeption Grundstücksfonds durch die Stadtverordnetenversammlung auf den Weg gebracht.

Im städtischen Haushalt 2025 sind 15 Mio. EUR für den Ankauf von Grundstücken vorgesehen, welche durch geplante Verkaufserlöse in Höhe von ebenfalls 15 Mio. EUR gedeckt sind. Weitere Mittel zur finanziellen Ausstattung der Stabsstelle Aktive Bodenpolitik wurden in den Sitzungen des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen im Rahmen der Haushaltsberatungen 2025 durch das Linksbündnis nicht zugesetzt.

Für eine erfolgreiche Aktive Bodenpolitik ist eine auskömmliche finanzielle Ausstattung des Fonds essentiell. Aktive Bodenpolitik kann zudem nur durch langfristiges und vorausschauendes Handeln erfolgreich sein. Zugleich betreibt die Stadtentwicklungsgesellschaft Wiesbaden mbH ebenfalls Aktive Bodenpolitik in eigener Verantwortung. Reibungsverluste sind durch dieses parallele Agieren zu vermeiden.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

- 1.) sicherzustellen, dass die Erlöse aus dem Verkauf der Flächen für die Landespolizei im Petersweg vollständig dem Fonds Aktive Bodenpolitik zugeführt werden,
- 2.) ein Konzept zu erstellen, welches die Tätigkeiten der Stabsstelle Aktive Bodenpolitik und der SEG harmonisiert, regelmäßigen Austausch sicherstellt und das Immobilienvermögen der SEG im Hinblick auf den originären Gesellschaftszweck der Stadtentwicklung untersucht,
- 3.) zu berichten,
  - a. wie sich der aktuelle Stand des Fonds Aktive Bodenpolitik seit 01.01.2023 darstellt,
  - b. inwieweit mit einer Umsetzung des BP II.6.c des Beschlusses Nr. 0587 vom 15. Dezember 2022 zu rechnen ist,
  - c. weshalb die Berichterstattung gem. BP 7 des o.g. Beschlusses bisher nicht umgesetzt wurde.

Wiesbaden, 04.12.2024